

Zeitschrift: Appenzeller Kalender
Band: 160 (1881)

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Allgemeiner Anzeiger.



Entrepôt Général à Paris, 16 rue Montmorency.

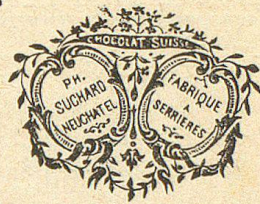
Die vorzügliche Qualität der mit nebenstehender Marke bezeichneten Chocoladen aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

Ph. Suchard

in Neuchâtel (Schweiz)

findet mit jedem Tage mehr die ihr gebührende Anerkennung, zumal der grosse Absatz nach allen Gegenden und Ländern der Erde es ermöglicht, dieselben zu sehr billigen Preisen zu liefern.

Entrepôt Général à Londres, 36/37 Mincing Lane E. C.



Fabrik - Marke.

Adolf Chuli, zum „Tiger“, St. Gallen.

Rechtsagentur, Incasso, Commission. — Information über Kreditverhältnisse. — Beforgung von Inseraten zu den Originalpreisen in alle Blätter der Schweiz und des Auslandes. — Verbeistandung in Prozessen und Konturven, Liquidationen. — Vertreter der „Lebensversicherungs- und Ersparnis-Bank Stuttgart.“ Nach der reinen Gegenseitigkeit gegründet.

Versicherungsbestand Ende 1879	Fr. 151,045,500
Neue erledigte Anträge im Jahre 1879	17,524,800
Für Sterbefälle hat die Bank seit ihrem Bestande bezahlt	13,929,124

Jede Prämie hat Anspruch auf Dividende. Der Durchschnitt der seit 20 Jahren vertheilten Dividenden beträgt: 37,6% der lebenslänglichen Prämien; 43% für die auf ein bestimmtes Alter (alternativ) Versicherten.

Tiefenkastner Eisen-Säuerling,

erfolgreich wirkend gegen Schleimhaut-Erkrankungen des Athmungs- u. Verdauungs Systems, Husten (warm), Appetitlosigkeit und Magenleiden, selbst in veralteten Fällen.

Saliser Sod-Säuerling,

sowohl innerlich, wie auch als Baischung gegen Hautausschläge, Scropheln, Kropf (chron.), entzündliche Auschwichungen und Anschwellungen verschiedener Art, sind zu beziehen in den meisten Mineralwasser-Depots, sowie direkte bei der

Direktion des Schwefelbad Albanen

(B 11042 A)

(Graubünden).

MAX & KARL ELLENBOGEN

Marktgasse Nr. 2 St. Gallen. Marktgasse Nr. 2 zum Ring.

Fabrikation in Herren- und Knaben Garderoben. — Große Auswahl in Damen-Confection, Regenmäntel, Paletots und Jacken. — Bestellungen nach Maß auf Herren- u. Knabenkleider werden schnell und billigt ausgeführt.

Die Preßpahn- und Carton-Fabrik von S. Weidmann

in Rapperswil, St. St. Gallen, Schweiz,

empfehlte sich zur Lieferung aller in's Fach einschlagenden Artikel, Stickerons etc. und namentlich

Asbest-Fabrikaten

als Spezialität zu Verdichtungszwecken an Dampfseifeln, Stopfbüchsen etc. (M 1709 Z)

Schwefelbad Albanen,

3150' ü. M., Graubünden, 5 Std. v. Bahnst. Chur. Reiche Quellen von anerkannter Heilkraft, namentlich gegen Nerven-, Haut- u. Knochenleiden. — Sehr gesundes, montanes Klima.

Die homöop. Apotheke von C. G. Engelmann in Basel

(Gegründet 1863 von E. Kellermann.)

empfehlte sämtliche homöopathische Mittel in trockener und flüssiger Form, sowohl einzeln, als auch Haus- u. Taschen-Apotheken von 12 Mitteln an. Thierapotheken, sowie die nöthigen Bücher und sonstige in der Homöopathie Verwendung findende Artikel. — Mathei'sche Mittel. — Specificum gegen Maul- u. Klauenseuche. — Preisverzeichnisse auf Wunsch zu Diensten.

Die Pektorinen

von J. J. Kohl, Arzt, erfreuen sich wegen ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei Husten, Keuchhusten, Heiserkeit, Engbrüstigkeit und ähnlichen selbst hartnäckigen Brustbeschwerden bei allen Ständen stets großer Anerkennung und vermehrter Verbreitung. Diese sorgfältig bereitete Spezialität in Tablettform, die nicht mit sogenannten Geheimmitteln verwechselt werden darf, ist von in- und ausländischen Medizinalbehörden concessionirt u. wird auch von vielen H. H. Aerzten mit Vorliebe verschrieben. Preis per Schachtel 75 und 110 Rp. Zu beziehen durch die Apotheken Staid in Trogen und Robat in Herisau; sowie bei Albert Luz auf'm Plaz in Herisau; J. A. Fisch-Hofstetter in Bülher; C. Schmid, Conditor in Heiden; J. J. Signer z. Ohlen in Hundwil; Heierli-Stamm in Gais; J. A. Baumann im Dorf in Rehetobel; Joh. Luz in Schönengrund; J. A. Reifler z. Krone in Stein; Schmid, Conditor in Speicher; Geiswiler Bruderer in Teufen; Aug. Künzler, im Dorf in Walzenhausen; Ref, Conditor in Urnäsch; durch die Apotheken Chrenzwiler, Hausmann, Stein in St. Gallen; durch J. Schwend-Zündt in Altstätten; D. v. P. Gilti in Buchs; W. Weher, z. Tannenbaum in Glawil; Ledergerber, Chirurg in Gossau; J. Gantner in Grabs; A. Haab in Gönat; E. Bernold, z. Schlüssel in Wels; Weber'sche Apotheke in Lichtensteig; Selb-ling, Apotheker in Rapperswil; Hermann Luz in Rheineck; Nothenhäusler, Apotheker in Morisach; Streuli, Apotheker in Auzach; C. J. Schmidweber in Wyl; Conditor Jaiser in Winterthur; durch die Apotheken Kerez, — Eidenbenz & Stürmer, — Vöcher, — Vorez, — Strickler, — Uhlmann in Zürich; Dr. Madler in Frauenfeld und Dr. Schröder in Frauenfeld; Geuß, — Gelzer, — Schönedorfer in Chur; Marti in Glarus.

K Wer liefert unter Garantie nur vorzügliche und preiswerthe anarienvögel? Beliebige Aufträge erhalten jederzeit reellste Ausführung durch J. Säger, St. Andreasberg i. Harz.

Runst-Wein!

Ein ausgezeichnetes Rezept zur Anfertigung eines ganz gesunden und sehr angenehmen Tisch-Weins, wobei die Maß nicht über 25 Ets. zu stehen kommt, ist gegen Einsendung von Fr. 2. 50 erhältlich bei J. Rehler-Fehr, Chemiker in Fischingen, Thurgau (Schweiz). Ein Rezept wird gratis beigelegt.

Wilh. Kleb
Zahnarzt
Neugasse 39 ST. GALLEN Neugasse 39

En gros En détail
Tabak- und Cigarrenhandlung

von
E. KERN
12 Theaterpl. St. Gallen Theaterpl. 12

Lager ächter Havanna, Bremer-,
Samburger- und Holländer-Cigarren,
deutscher, russischer, französischer, tür-
kischer u. amerikanischer Cigaretten.

Hauptlager
in französischen, englischen, türkischen
u. amerikanischen Tabaken.
Billigste Preise.

St. Gallen u. Zülig Herisau
Marktsg. 1 Schmidg.
empfiehlt sein reichhaltiges

But-, Mägen- u. Pelzwaarenlager
unter Zusage reeller Waare u. billiger
Preise.

Die beste Chocolate!

Fabrik an der Steinach
bei ST. GALLEN.



Verkauft in allen Condi-
toreien und Spezerei-
Handlungen.

Le meilleur Chocolat!

Zithern

liefert in anerkannt vollendeter Arbeit,
Güte und mit großer Tonfülle, gut be-
saitet, schon von 16 Mark an; feinere
Qualitäten 22, 28, 36 bis 150 Mark.
Schulen zum Selbstlernen. Preis courant
franco!

Die Saiteninstrumenten-Fabrik
von
Gebürder Wolff in Creuznach.

Eminenten Vortheil

verschafft sich jeder Besitzer von Rindvieh,
Pferden, Schafen und Schweinen,
der sich das bewährte

Viehmast-Pulver
auch selbst bereiten kann, welches

Rezept
durch J. Kehler, Fischingen, Kt. Thurgau,
gegen Einsendung von Fr. 2. 20 be-
zogen werden kann.

Die Bestandtheile des Rezeptes
sind in jeder Apotheke erhältlich.

Wichtige Anzeige für Frauen und Töchter!

Soeben ist erschienen und zum Preis von nur Fr. 6 zu beziehen:
Die Kunst d. Selbstanfertigung einfacher Damen- u. Kinderkleider.

Ein praktischer Lehrkurs im Zuschneiden und Anfertigen einfacher und schmucker
Bekleidung für bürgerliche Töchter und Frauen.

Als Beilage: 15 versch. Kleiderchnittmuster in natürl. Größe.
Unentbehrlich in einer Haushaltung.

Zu beziehen durch: **Altwegg-Weber, Buchhandlung, St. Gallen.**

Malz-Extracte v. Dr. G. Wander in Bern.

Vielfach präparirt und von allen Aerzten mit Vorliebe verwendet.
Chemisch rein, gegen Husten, Keuchhusten, Croup, Brust- u. Lungenleiden Fr. 1. 40. —
Eisenhaltig, b. Schwächen, Bleichsucht, Blutarmuth, nach erschöpfenden Wochenbetten Fr. 1. 50. —
Zodeisenhaltig, bei Scrophulose — bester Ersatz des Leberthrans — gegen Drüsen- und
Hautkrankheiten Fr. 1. 50. — **Chininhaltig**, bei Nervenleiden, Ohren-, Kopf- und Zahn-
weh, bei Fieber, berühmtes Stärkungsmittel Fr. 1. 90. — **Gegen Würmer**, bei Kindern,
selbst in den hartnäckigsten Fällen, seiner sichern Wirkung wegen sehr geschätzt Fr. 1. 60. —
Kalkphosphathaltig, bei Knochenkrankheiten, Scrophulose, Tuberculose, auch vortreffliche
Kindernahrung Fr. 1. 50. — **Liebigs Kindernahrung**, bester Ersatz der Muttermilch,
äußerst bequem im Gebrauche Fr. 1. 50. — **Dr. Wander's berühmten Malz-Zucker** und
Malz-Bonbons, gegen Husten u. Verschleimung, noch von keiner Nachahmung erreicht. —
Vorrätig: fast in allen Apotheken. Ausdrücklich wolle man **Dr. Wander's Prä-
parate** verlangen. — Zahlreiche Atteste und Anerkennungs-schreiben von Aerzten u. Privaten.

August Denzel
Gewerbehalle zur Krone
St. Gallen.
Spitalgasse Nr. 13 & Brühlgasse Nr. 18

Ganze Aussteuern, Mobiliarleihkasse.
Lager in Harten u. tannenen Möbeln,
Spiegeln, Bettwaren, Kupfergeschirr,
Eisengeräthen, Kinderwagen u. Schlitten,
Herrenkleider, Schuhartikel u. c.

Cigarren- und Tabak-Geschäft
en gros — en détail
Franz Beidler
3 Löwenburg St. Gallen. Muttergasse 3.

Mutterg. 29 St. Gallen. Mutterg. 29
Scheitlin'sche Apotheke
(C. W. Stein).

Stets großes Lager von ächten, natür-
lichen Mineralwässern. Als Generalver-
treter verschiedener Quellen immer frisch und
billigst. — Alle chirurgischen u. Kranken-
pflege-Artikel in großer Auswahl. — Ho-
mopathische Medicamente, Taschen- u. Haus-
apotheken u. c.

Prospecte gratis!

Die Produktenfabrik Fischingen
liefert in frischer, kräftiger und wirk-
samer Qualität:

Ratten- und Mausepissen per
Schachtel Fr. 1. 50. — **Ratten- und**
Mausegift per Topf Fr. 1. 50. —
Insektenpulver zur Vertilgung von
lästigen Insekten jeder Art, wie: Schwa-
bentäfer, Flöhe, Läuse, Wanzen, Hei-
schen, Motten, Fliegen, Ameisen — per
Dosis Fr. 1. 50.

Für ächte unverfälschte Waare garantirt
J. Kehler.

Prospecte gratis!

kleine Lustspiele
f. Liebhaber- u. Volkstheater.
Cart. Fr. 2.

Was eine gute Frau vermag. — Der
Glaube b'haltet d'Püt! — Brüder Lie-
derlich. — Krähwinkler.

N. Jenni's Buchhandlg., Bern.

Schönstes Brautgeschenk!
Durch jede Buchhandlung zu beziehen:
Das Buch der Ehe. Ein Blumen-
strauch vom Felde
der Lebensweisheit f. den Altar des Hauses.
Gesammelt u. herausgegeben von **Theodor**
Winkler, 80, eleg. geb. m. Goldschn. 5 Fr.
J. Heuberger's Verlag in Bern.

Durch **N. Jenni's Buchhandlung**
in Bern sind zu haben:

Lustspiele u. Deklamationen:

Was eine gute Frau vermag. Lust-	
spiel für 4 Personen	50 Ct.
Der Glaube b'haltet d'Püt! Lustsp.	50 "
Brüder Lieberlich. Lustspiel	40 "
Krähwinkler. Lustspiel	40 "
Wie man zu ein Paar Stiefeln	
kommt. Komische Scene	30 "
Die neue Eva. Lustsp. v. Stuh	60 "
Ein lustiges Verhör. Lustspiel	50 "
Jude und Grezjermeister	25 "
Das Solothurner Nar-gonaute	30 "
Die Schneider von Luzern	30 "
Schwäbische Brantweinpredigt	30 "
Obfig oder Nidfig?	30 "
Diese 12 Artikel zusammen f. Fr. 3. 60,	
anstatt Fr. 4. 55.	

R. F. Danubitz'scher Magenbitter.
Fabrik. Berlin, Neuenburgerstr. 28.

Wichtig für Hautleidende.

Probate Heilmittel

für Flechten, Grinds, Krätze, überhaupt für alle heisenden Hautkrankheiten.

Dem Unterzeichneten ist es durch große Opfer und Mühe gelungen, vortreffliche Heilmittel gegen obige Leiden zu erfinden. Diese nur äußerlich anzuwendenden Heilmittel sind mit dem glücklichsten Erfolge schon seit 17 Jahren angewandt und es ist bei den hartnäckigsten Uebeln, sei es bei Herren, Damen oder Kindern, vollkommene und dauerhafte Heilung erzielt worden. Diese flüssigen Heilmittel besitzen die vortreffliche Eigenschaft, daß sie den unreinen u. heisenden Stoff aus dem Körper ziehen, wodurch nicht bloß die Hautkrankheit für immer gehoben wird, sondern es wird dem Betreffenden innerlich wieder leicht und wohl, so daß die Dürstheit und Schwermüdigkeit des Körpers gänzlich verschwindet. Die Anwendung ist sehr einfach, indem die leidenden Stellen alle Tage nur 1 bis 2 Mal gewaschen werden müssen. Die Mittel verunreinigen weder Körper noch Kleider und sind bereits geruchlos. Bei genauer Anwendung fehlt von hundert Personen der Erfolg nicht einer.

Zeugnisse liegen viele Tausende zur Einsicht bereit; der Doffentlichkeit aber gebe ich keine anheim, indem ich mich zur strengsten Verschwiegenheit verpflichte; in Folge dessen werden die werthen Namen der Geheilten nicht öffentlich gekennzeichnet, wodurch bei diesen Leiden gewiß einem Jeden besser gedient ist. Verlangt der Patient die Veröffentlichung selbst, so gebe ich es natürlich zu.

Befellungen können sowohl schriftlich wie persönlich gemacht werden, nur muß der Patient das Hautleiden genau beschreiben, weil eben nicht für alle die gleichen Mittel gegeben werden können. Es wird nie mehr gesandt, als das Leiden absolut erfordert.

Diese Heilmittel werden wohl verpackt und mit meinem Siegel versehen in Flaschen verandt: eine ganze Flasche à 10 Fr., eine halbe Flasche à 5 Fr.; wenn das Geld dem Bestellschreiben nicht beigelegt ist, so werden die Mittel unter Postnachnahme gesandt. Briefe und Gelder werden franko erbeten, unter der genauen Adresse:

J. Rohner, Arzt,

in Teufenau bei Gerisau, Kt. Appenzell (Schweiz).

Am Sonntag und Freitag im Wohnhause den ganzen Tag zuverlässig zu treffen, an den übrigen Tagen bis Mittags 11 Uhr.

Es werden auch Hautleidende bis zur vollständigen Heilung in meine Privat-Heilanstalt aufgenommen.

Ein ärztliches Hausbuch.

Da wohl Niemand von Krankheiten oder Unpässlichkeiten verschont bleibt, so dürfte ein ärztliches Rathschlagebuch, welches bei Erkrankungen praktisch bewährte Rathschläge ertheilt, nicht nur für Kranke, sondern auch für Gesunde von großem Werth sein. Als ein solches Werk verdient in erster Linie das bereits ungemein populär gewordene und in den weitesten Kreisen verbreitete Buch: „**Dr. Viry's Heilmethode**“ empfohlen zu werden. Dieses in leichtverständlicher, volkstümlicher Weise geschriebene Handbuch, welches in keinem Hause fehlen sollte, besonders aber, wenn Arzt und Apotheke nicht leicht zu erreichen sind, befähigt den Laien, sich oder Anderen in Krankheitsfällen erfolgreich beizustehen. Dasselbe enthält durch Illustrationen erläuterte Besprechungen über die Entstehung und Heilung der meisten Krankheiten, sowie mannigfache beherzigenswerthe Winke für Kranke und Gesunde. Daß **Dr. Viry's Heilmethode** sich in der That bewährt hat, geht aus dem viele Druckbogen starken Anhang hervor, welcher eine große Anzahl der interessantesten, mit Namen- und Ortsangabe versehenen Krankheitsberichte enthält, die unwiderlegbar darthun, daß die vorgeschriebene Behandlung eine rationelle und erfolgreiche ist. Nicht minder ist daraus ersichtlich, daß selbst solche Kranke noch Heilung gefunden, die bereits alle Hoffnung auf Genesung aufgegeben hatten, und kann daher jeder Leidende mit vollem Vertrauen sich dieser Heilmethode zuwenden. — Die Thatfache allein, daß „**Dr. Viry's Heilmethode**“ bereits in 135. Auflage vorliegt, ist ein Beweis für die Gediegenheit des Buches und eine Garantie dafür, daß sich kein Kranker in seinen Erwartungen getäuscht sehen wird. Die neueste Auflage dieses vorzüglichen Buches ist bedeutend erweitert und gemäß den neuen wissenschaftlichen Erfahrungen so vielfach verbessert, daß deren Anschaffung selbst denen empfohlen werden kann, welche bereits im Besitz einer älteren Auflage sind.

Obiges Werk ist zum Preise von 1 Fr. 50 Cts. durch alle Buchhandlungen zu beziehen, wird auf Wunsch aber auch gegen Einsendung von 1 Fr. 75 Cts. direkt von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig überall hin franco versandt, eben wie letztere gerne bereit ist, vorher einen ausführlicheren „Auszug“ daraus gratis zuzusenden.

Bandwurm. Sicheres Mittel zur Entfernung desselben in wenigen Stunden und ohne Gesundheitsnachtheile versendet für Fr. 7. 50 Rp. **Jakob Schmid** im Schütter in Oberegg, Kanton Appenzell.

Kropf und dicken Hals.

Ein ausgezeichnetes Mittel dagegen ist per Flacon zu Fr. 1. 20 zu haben bei:

Hrn. Lobeck, Apotheker in Gerisau;

„ Etter, Handlung in Trogen;

„ J. Rohner, Handlung in Teiden.

Die amerikanische

„Davis“ Nähmaschine

mit Oberschaltung (Doppelpfeppflich)

ist bis heute unbestritten die vielseitigste aller Nähmaschinen. Sie näht dicke u. dünne Stoffe gleich schön u. sicher, zieht nicht zusammen und erfordert kein „Zusadenschlagen.“ Sie ist sehr elegant u. solid u. hat in großen Geschäften bereits andere Systeme verdrängt. — Preis Fr. 165. — Garantie! — Agentur:

J. Ruhn-Kelly, St. Gallen.

Für Chronisch Leidende.

Langjährige, mit außerordentlichem Erfolg begleitete Spezialpraxis in Frauenkrankheiten des ausgedehntesten Sinnes und in verzweifeltsten, hartnäckigsten Fällen, alten Magen-, Brust- und Lungenleiden, Rheumatismus, Gicht u. englischer Krankheit, selbst bei eingetretenen Lähmungen und Knochen-Verkrümmungen, Knochenfraktur, Krebs, Hautkrankheiten, geheime Krankheiten. Behandlung seit Jahren auch brieflich.

G. Wegmüller, Arzt d. Homöopathie u. Naturheilkunde, Speicher, Appenzell.

Gicht- oder Rheumatismus-Leidende, welche bislang selbst eine Linderung ihrer oft unfählichen Schmerzen vergeblich zu erzielen suchten, wollen nicht veräumen, sich das illustrierte Buch „**Die Gicht**“ anzuschaffen, denn die darin enthaltenen Krankenberichte beweisen, daß selbst in verzweifeltsten Fällen durch Anwendung der richtigen Mittel noch Hilfe — Heilung möglich ist. Es werden in diesem vorzüglichen Buche nicht nur die betreffenden Krankheiten ausführlich besprochen, sondern auch die bewährtesten Mittel zur erfolgreichen Behandlung derselben angegeben, wodurch dasselbe für jeden derart Kranken — wenn auch sein Leiden fast hoffnungslos schien — von großem praktischem Werthe, ja unentbehrlich ist. Das bewährte Buch, das schon so Vielen den Weg zur Wiedererlangung der Gesundheit gezeigt hat, ist zum Preise von 70 Cts. durch alle Buchhandlungen oder gegen 8 Briefmarken à 10 Cts. auch direct franco zu beziehen von Th. Hoheneitner in Basel. Ausführlicher Prospect auf Wunsch vorher gratis und franco.

Kein Schwindelsüchtiger, und sei sein noch so besorgnißerregend, sollte es veräumen, das Buch „**Die Brust- u. Lungenkrankheiten**“ aufmerksam zu lesen, denn die darin abgedruckten Krankengeschichten werden ihm die Ueberzeugung beibringen, daß selbst schwer Kranke noch Hilfe fanden und daher auch für ihn noch Hoffnung ist. Damit sich jeder Kranke von der Richtigkeit des Obengesagten ohne Kosten überzeugen kann, versendet Th. Hoheneitner in Basel einen ausführlichen Prospect gratis u. franco. Das illustrierte, sehr empfehlenswerthe Originalwerk wird gegen Einsendung von 80 Cts. in Briefmarken von obiger Firma franco versandt.

Flechten- u. andere Hautleidende finden bei Unterzeichnetem ein ausgezeichnetes, sicher wirkendes Heilmittel. Anwendung äußerlich, nur 1 bis 2 Mal täglich. — Eine Flasche genügt in der Regel auch bei veralteten Leiden vollständig u. kostet Fr. 6. — 1/2 Flasche (250 Gramm) Fr. 3. — An Auswärtige versende gut verpackt unter Nachnahme. **G. Koller-Sauter, Arzt in Gerisau.**

Stärkste, feinste und billigste Speiseessig - Genz.
 Preis per Flacon 1 Fr. 10 Cts. (genügend für 4 Weinsflaschen) zu beziehen in
Repler's Produktfabrik
 in Fischen (Thurgau).
 Depot: Müller'sche Speiserei- und Samenhandlung, Frauenfeld.
 Chemisch untersucht und begutachtet von den Herren Dr. Abeljan in Zürich und Dr. Schröder in Frauenfeld.
 Solide Depots werden gesucht.

Höchst wichtig für Bruchleidende!
 Das bewährte ächte Bruchpflaster, dem schon viele Tausende Genesung von schweren Bruchleiden verdanken, kann stets nur direkt durch Unterzeichneten, die Dosis à 6 Fr. (in's Ausland 6 Mk.) bezogen werden. Zur Heilung eines neueren Bruches genügt eine Dosis. Belehrung und Zeugnisse werden auf Verlangen jederzeit franko zugesandt.
Krüsi-Altherr,
 Brucharzt in Gais, Kt. Appenzell.

K Wo erhält man vorzügliche anarienvogel? Antwort hierauf gratis-franco, meine Broschüre für 65 Cts. franco. **H. Majste,** St. Andreasberg im Harz.

Epilepsie (Fallsucht), Krämpfe.
 Anweisung zur radikalen Heilung dieser Krankheit versendet franko Dr. phil. Quante, Fabrikbesitzer in Warendorf, Westphalen. Referenzen in allen Ländern.

Dyalisirtes Eisen.	
Bleichsucht u. Schwächezustände, Rheumatismus (auch veraltete), Magenleiden (harnnässige), Kropf- u. Hals-Anschwellungen, Wunden, bösartige Geschwüre u. c. c.	Salom. - Salbe.
heilt gründlich, mit ganz unschädlichen und gepriesenen Mitteln	
J. Repler, Chemiker,	
Fischen, St. Thurgau.	
Prospect gratis.	

Ächte Nervensalbe.
 Ein ausgezeichnetes und probates Mittel gegen rheumatische Schmerzen, Schwindel in den Gliedern und hauptsächlich zur Stärkung der Nerven.
 Die überraschende Wirkung dieser vortrefflichen Nervensalbe ist hinreichend bekannt, daher keine weitere Anpreisung notwendig. Die Salbe wird, mit meinem Siegel versehen, in Dosis versandt sammt Anweisung. Eine ganze Dosis Fr. 5, eine halbe Dosis Fr. 2. 50 und ist fortwährend ächt zu beziehen bei Herrn Brunner, Apotheker, Kramgasse Nr. 193, in Bern, Herrn H. Stern, Apotheker in Biel, H. Lüthy & Cie., Apotheker in Burgdorf, sowie bei dem Unterzeichneten.
 Briefe und Geld werden stets franko erbeten an die Depots wie an den Unterzeichneten.
J. Rohner, Arzt,
 in Teufenau b. Herisau, Kt. Appenzell.

Bandwurm heilt (auch brieflich) Dr. Bloch in Wien, Praterstraße, 42.

St. Gallen Ragaz
 Speisergasse 38. im Kurgarten.
 Brillen, Lorgnetten, Thermometer, Barometer, Fernrohre, Operngucker, Mikroskope, Fadenzähler, Reisszeuge u. s. w. empfiehlt:
W. Walz, Optikus.

Alle Arten Schreib- und Copirtinten, Schultinten, Rectographentinten, Carmin- und Ultramarintinte. — Stempelfarben mit und ohne Del, Waschseidentinte, flüssiger Leim, hell und braun. — Fliegen-todpapier, roth und weiß, Gelpapier, Glas- und Schmirgelpapier, Glas- und Schmirgeltuch, Schmirgelfarben, Schmirgelrader zum Schleifen, Sensenweckleine, Abziehleine. — Schmirgel, ächt Ragaz, in allen Körnungen, Zinkseimpulver, Puzpulver, Glaserkitt u. Chemische Fabrik Dr. B. Merk, Frauenfeld.

In B. Jenni's Buchhandlung in Bern erschien für den Weihnachtstisch ein neues Würfel- und Pfänderpiel, das einer Empfehlung werth ist. Es trägt den Titel:
Abenteuer auf einer Reise durch d. Schweiz.

In seiner Einrichtung erinnert das Spiel an das allbekannte Gänsepiel. Es liegt demselben aber die Idee einer Reise durch's Vaterland mit allerlei Abenteuern zu Grunde. Statt der rückwärts- und vorwärtschauenden Gänse des Gänsepiels enthalten hier die 60 Schilder des lithographirten Tableau's hübsch ausgeführte Schweizeransichten. In Reinen ist in dem beiliegenden Heftchen das Schicksal angegeben, das den Reisenden an jeder Station, wohin des Würfels Gunst und Ungunst ihn verschlägt, ereilt, ob er rückwärts muß oder mit Siebenmeilenstiefeln vorwärts darf oder sich in der Geduld zu üben, ob er zu bezahlen oder zu empfangen hat. So z. B. wird die Ankunft in St. Gallen folgendermaßen begrüßt:
 Wir kommen in die Stadt St. Gallen Und lassen's uns dort wohlgefallen, Wir schauen, wie man kommerziert Mit Weißzeug, sticht und appetitirt, Und von dem besten Mehrgemeister Freut uns ein „Schübling“ ohne Kleister. Dann kriegen wir am End' zum Dank Zehn Silbermark noch auf der Bank.
 Wir finden die Idee des Spiels recht originell und glauben, daß dasselbe Groß und Klein viel Freude machen wird, zc.
 (St. Galler Tagblatt.)
 Preis Fr. 2. — Auf Leinwand in Mappe.

Der leidenden Menschheit zum Trost.

Indem die berühmtesten Aerzte und Professoren behaupten, es entstehen die meisten Krankheiten von einem unreinen, theilweise verdorbenen Blut (was gewöhnlich von einer mangelhaften Verdauung herrührt), so bin ich durch die vielfährige Erfahrung überzeugt, den v. Professor Pagliano erfundenen Blut-reinigungs-Syrup auch fernerhin empfehlen zu dürfen. — Dieser Syrup ist nicht nur eine der besten Blutreinigungen, sondern er reinigt den Magen, und bringt somit die Verdauungsorgane wieder in Ordnung. — Preis per Flaschen gegen Postnachnahme franko durch die ganze Schweiz Fr. 2. 50 Rp.
Johs. Stark, Materialhandlung
 in Herisau, Kt. Appenzell.
 Vor nachgemachter Waare wird gewarnt.

Deffentliche Dankagung.

Meine Frau, gegenwärtig 57 Jahre alt, wurde 1872 in Folge von Ueberarbeitung und mancherlei Sorgen nervenkrank, gebrauchte nach einander 5 der anerkannt ersten Aerzte der Kantone Appenzell und St. Gallen, stand bei dem ersten 1/2 Jahr, bei dem zweiten 3/4 Jahr, bei dem dritten 1 Jahr, bei dem vierten 5/4 Jahr und bei dem fünften 1/2 Jahr in Behandlung, ohne Erfolg. Am Ende jeder Kur war es immer schlimmer, als am Anfang derselben. Trotz Befolgung der verschiedenen Vorschriften und Verordnungen mehrten sich die Leiden an Zahl und Heftigkeit. Seit 3 Jahren war sie beständig an's Bett gefesselt. Fortwährende heftige Schmerzen in beiden Füßen plagten sie Tag und Nacht. Andauerndes Fosen und Läuten in den Ohren machte sie empfindlich gegen jedes Geräusch und raubte ihr im Verein mit den übrigen Beschwerden den Schlaf. Wenn es gut ging, konnte sie Nachts eine Stunde schlafen, gewöhnlich aber gar nicht. Ihre körperlichen Kräfte schwanden immer mehr! In dieser Bedrängniß wandte ich mich nun an den jungen homöopathischen Arzt, Hrn. R. Fassenrath in Herisau. Dieser prüfte den Fall genau, erklärte die Krankheit zu erkennen und helfen zu wollen. Seine Anordnungen überraschten uns durch ungeheure Einfachheit und Natürlichkeit. Mühte die Patientin bisher immer löfweise die Medicamente einnehmen, so bekam sie jetzt nur sehr kleine Quantitäten; an Stelle der verordneten Wein- und andern angeblichen Stärkungskuren traten ganz andere Vorschriften und siehe da — von Stunde an besserte sich der Zustand meiner Frau. Genau nach der Reihenfolge, wie sie Herr Fassenrath voraussagte, verschwanden die einzelnen Beschwerden und jetzt ist sie schon seit zwei Jahren wieder im Stande, nicht nur die Hausgeschäfte zu besorgen, sondern sie arbeitet im Sommer auch auf Feld und Acker. Dieses schöne Resultat verdanke ich Hrn. Fassenrath auf's Wärmste hiermit öffentlich und halte es für meine Pflicht, alle Leidenden auf den eben so tüchtigen als gewissenhaften Arzt aufmerksam zu machen.
 Schwänberg bei Herisau.

3. Metzger.
Schweizer Milch- u. Mastpulver
 erzeugt bei Milchvieh bedeutende Rahmvermehrung, beim Schlachtvieh schnelles Fettwerden und wird jedem Vieh täglich zweimal 1—2 Löffel voll auf Kurzfutter gereicht. — Preis per Paquet Fr. 1. 50 Rp.
J. Repler, Fischen, Kt. Thurgau.

Im Literatur-Comptoir in Willisau ist zu beziehen:
Keine Uebervölkerung mehr!
 Eine auf wissenschaftliche Thatsachen gegründete Beweisführung von Dr. W. Rühner. Wird in Couvert versendet. Preis 2 Fr.
Briefsteller für Liebende
 beiderlei Geschlechts, enthaltend Musterbriefe jeder Art. Wird in Couvert versendet. Preis 1 Fr. 50 Cts.

Bandwurm mit Kopf beseitigt ohne Nachtheil oder Nebenbeschwerden f. d. Organismus in einigen Stunden
G. Wegmüller, Arzt, Speicher (Appenzell).

Dr. Kirchhoffer, Strassburg.
 heilt (auch brieflich) Dr. Bloch in Wien, Praterstraße, 42.
 Bettmäffen. Pollut. Impot. Periodstörungen.
 (H 2265 Q)